



Cosmo Systems Bauchemie

Basisinformation

Cosmo Systems GmbH & Co. KG
D-56427 Siershahn, Bahnhofstraße 15

Tel.: +49 2623 925399-0
Fax: +49 2623 925399-99
E-Mail: cosmo-systems@online.de
Internet: <http://www.cosmo-systems.eu>

CosmoComp Dichtschlämme „2-komponentig“ Typ DS-2K

Elastische, 2-komponentige weisse Dichtungsschlämme zur Verbundabdichtung unter keramischen Belägen, als Betonoberflächenschutz und Bauwerksabdichtung im Innen- und Außenbereich

Prüfzeugnis Nr.: P-DD 4337/2007

Prüfzeugnis Nr.: P-DD 4025/2008

Bautest Dresden

Eigenschaften:

Rissüberbrückende, weisse Dichtungsschlämme mit sehr guter Haftung auf mineralischen Untergründen. Geschmeidig, lässt sich im Streich-, Spritz oder Spachtelverfahren leicht aufbringen. Im ausgehärtetem Zustand ist die Dichtungsschlämme absolut wasserdicht, dampfdiffusionsoffen, undurchlässig für Chloride, sowie frost- und alterungsbeständig, wirksame CO₂-Sperrschicht. Auch bei nachträglich auftretenden Spannungsrissen ist eine Sicherheit gegeben.

Anwendungsgebiete:

Geeignet für Untergründe mit ausreichender Festigkeit, wie beheizte und unbeheizte Estriche, Beton, Mauerwerk, Porenbeton und Putz der Mörtelgruppe II und III. Zur sicheren Abdichtung unter Fliesenbelägen in Feuchträumen. Abdichtung von Balkonen und Terrassen im Verbund mit Fliesen, sowie von Schwimmbecken und Wasserbehältern aus massiver Bauweise. Freigegeben bis zu 6 m Wassertiefe entsprechen den aktuellen Prüfgrundsätzen. Entsprechend den Beanspruchungsklassen A und B nach Bauregelliste für Wand- und Bodenflächen im Innen- und Aussenbereich, sowie in der Bauwerksabdichtung als alleinige Abdichtung oder in Kombination mit Bitumendickbeschichtungen. Als Betonoberflächenschutz zur Verhinderung von Carbonatisierung.

Technische Daten:

Verarbeitungstemperatur:	>+5°C
Farbe:	weiss
Rohdichte:	1,6 g/cm ³
Mischungsverhältnis:	2,5 GT Komp. A / 1 GT Komp. B
Nassschichtdicke:	2,5 mm (gewährt 2 mm Trockenschichtstärke)
Verarbeitungszeit:	1 Stunde
Belegbar:	nach 1 Tag
Durch Wasser belastbar:	nach mind. 7 Tagen
SD (CO ₂):	200 m (2 mm)

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss fest, tragfähig saugfähig, feinporig und weitgehend eben sein. Verschmutzungen von Öl, Fett oder anderen Trennmitteln sind zu entfernen. Kiesnester und Lunker sowie Unebenheiten mineralisch auszugleichen. Den Untergrund gut vornässen. Die Oberfläche soll matt feucht sein, Pfützenbildung ist zu vermeiden. Die Restfeuchte darf folgende Werte nicht überschreiten:

Zementestrich:	2,0 %
Anhydritestrich:	0,5 %
Anhydritestrich beheizt:	0,3 %



Verarbeitung:

Die beiden Komponenten in einem sauberen Mischbehälter klumpenfrei anrühren. Bei Teilmengen: 1 Gewichtsteil Flüssigkomponente zu 2,5 Gewichtsteilen Pulverkomponente anmischen. Um eine Klumpenbildung beim Anrühren zu vermeiden, empfiehlt es sich ca. 2/3 der benötigten Flüssigkomponente vorzulegen und mit der Pulverkomponente mittels einem geeignetem Korbrührer anzumischen. Nach dem Aufschließen des Materials wird die restliche Flüssigkomponente zugegeben. Das Produkt mit einer festen Bürste, Quast, Glättkelle oder geeignetem Spritzgerät in 2 bis 3 Arbeitsgängen satt und gleichmäßig auftragen.

Das angemischte Material innerhalb einer Stunde verarbeiten. Bereits angesteifte Dichtungsschlämme darf nicht durch Wasser bzw. Flüssigkomponente verarbeitungsfähig gemacht werden. Die Dichtungsschlämme darf nicht mit anderen Zusätzen modifiziert werden. Die frische Abdichtung ist vor zu raschem Wasserentzug, extremer Wärmeeinwirkung, Zugluft, Frost und Regen zu schützen.

Verbrauch:

Der Verbrauch liegt bei 2 kg/m² je mm Schichtstärke.

Trockenzeit:

Ist abhängig von Temperatur, Luftbewegung, Luftfeuchte und der Dicke der Beschichtung abhängig. Bei +20°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50 % beträgt die Trocknungszeit etwa 3 Stunden.

Hinweise für Folgearbeiten:

Nach 24 Stunden können keramische Beläge mit Dünnbettmörteln auf der Dichtungsschlämme verlegt werden. Bei Arbeiten im Außenbereich muss der keramische Belag hohlraumfrei verlegt werden. Beim Einsatz als Bauwerksabdichtung muss die Dichtungsschlämme während der Aushärtung vor starker Sonneneinstrahlung geschützt werden. Vor dem Anbringen von Schutzschichten bzw. vor dem Anfüllen des Erdreichs muss die Beschichtung vollständig durchgetrocknet sein. Die Abdichtungsschicht ist ausreichend zu schützen (z.B. durch Schutz- oder Dränplatten). Anschlussschienen aus Metall sind fest anzuschrauben und mit der Dichtungsschlämme abzudichten. Somit wird ein Ablösen der Schlämme vom Metall aufgrund unterschiedlicher Wärmeausdehnung verhindert.



Cosmo Systems Bauchemie

Basisinformation

Cosmo Systems GmbH & Co. KG
D-56427 Siershahn, Bahnhofstraße 15

Tel.: +49 2623 925399-0
Fax: +49 2623 925399-99
E-Mail: cosmo-systems@online.de
Internet: <http://www.cosmo-systems.eu>

CosmoComp Dichtschlämme „2-komponentig“ Typ DS-2K

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Werkzeug und verschmutzte Stellen sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Lagerung:

Bei kühler und vor Feuchtigkeit und Frost geschützter Lagerung im originalverschlossenen Gebinde 6 Monate.

Lieferform:

Komponente A 25 kg Sack / Komponente B 10 kg Kanister
= 35 kg Gebinde
24 Gebinde / Palette

Gefahrhinweise:

Die Pulverkomponente ist als zementhaltiges Produkt nach der Gefahrstoffverordnung als Gefahrstoff eingestuft. Gefahrenhinweise: Reizt die Augen und die Haut. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührungen mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Die Flüssigkomponente ist kein Gefahrstoff im Sinne der Gefahrstoffverordnung.

Entsorgung:

Kann im ausgehärtetem Zustand wie Bauschutt entsorgt werden.

